

Treuhandstelle für Dauergrabpflege

FGG Friedhofsgärtner Gelsenkirchen eG – Mittellicher Str. 89 – 45892 Gelsenkirchen

Herrn
Joachim Jürgens
Schützenstraße 84
45699 Herten

info@fgg-online.de
www.fgg-online.de

Dienstleistungszentrum:
Warenannahme & Postanschrift

Mittellicher Str. 89
45892 Gelsenkirchen

Tel.: 02 09 / 31 80 80 & 39 86 82
Fax: 02 09 / 31 80 850

ONV Bus-Linien 397 u. 398
Haltestelle: Schievenstraße

Mittwoch, 21. November 2012

Letzte Ruhe unter Bäumen z.B. in Herten – oder – Zitat: „Wenn Esoterik auf faschistische Bestattungskulte trifft!“

Sehr geehrter Herr Jürgens,

die Diskussionen um einen Bestattungswald in Herten sind noch in vollem Gange.

Warum eigentlich?

- Warum wird eine Ausweitung (Verdoppelung) der Friedhofsfläche diskutiert, obwohl, wie in vielen Städten im Ruhrgebiet, die Friedhöfe große Probleme mit teuren Überhangflächen haben bzw. bekommen werden?
- Können wir es uns in der heutigen Zeit erlauben, in der Rechtsextremismus leider wieder zu einem täglichen Thema in den Medien und der Politik werden muss, versteckte Symbolik von „völkisch-rassistischer Weltanschauung“ (siehe anliegenden Artikel: Neue Bestattungsformen – Letzte Ruhe unter Bäumen) unbewusst zu fördern?

Wir zitieren aus dem anhängenden Artikel „Letzte Ruhe unter Bäumen“ die Aussagen von Professor Rainer Sörries, Direktor des Museums für Sepulkralkultur, Kassel: „Zwischen den romantischen und sympathisch-esoterischen Verhaltensmustern schimmert nur allzu oft der Hauch völkisch-rassistischer Weltanschauung durch“.

Gern stehen wir Ihnen für eine weitergehende Diskussion zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß

FGG Friedhofsgärtner Gelsenkirchen eG

Andreas Mäsing
Geschäftsführer

Vorstand:
Johannes Wolter (Vors.)
Andreas Mäsing
Claudio Roth
Rafael Tschernjowsky-Graef

Aufsichtsrat:
Günther Simon (Vors.)
Lothar Gehron
Willi Strunk
Alfred Verse

Amtsgericht Gelsenkirchen GnR 110
Sitz Gelsenkirchen
Ust.IdNr. DE 124 981 520
Steuer Nr. 318/5707/0182

Bankverbindung:
Volksbank Ruhr Mitte eG
Sparkasse Gelsenkirchen
Commerzbank AG

BLZ
(422 600 01)
(420 500 01)
(420 800 82)

Nr.
111 381 600
135 000 122
6 860 321



URL: http://www.wdr2.de/aktionen/ard_themenwoche/friedwaelder100.html



Neue Bestattungsformen

Letzte Ruhe unter Bäumen

Friedwälder und Ruheforste machen den traditionellen Friedhöfen Konkurrenz. Die Vorstellung unter alten Bäumen bestattet zu werden und dort Ruhe und Trost zu finden, spricht immer mehr Menschen an.

Ruhe und Trost unter alten Bäumen oder Rückgriff auf heidnische Totenkulte? In jedem Fall finden Naturbestattungen zunehmend bei vielen Menschen Anklang, entsprechend viele Friedwälder und Ruheforste gibt es nun.



Immer mehr Menschen lassen sich in Friedwäldern bestatten Bild: 1/2

Mittlerweile 44 Friedwälder in Deutschland

Audio

Audio:
 Kaffeetrinken unter Bäumen mit der toten Oma: Besuch auf einem Friedwald (18.11.2012)
 URL: /musik/audiokaffeetrinkenunterbaeumenmitdertotenomabesuchaufeinemfriedwald100-audiooplayer.html
 Annika Krooß, WDR 2 am Sonntag

Im nordhessischen Reinhardswald wurde 2001 der erste Friedwald in Deutschland in Betrieb genommen, 44 Friedwald-Standorte gibt es heute bundesweit. Die Idee stammt aus der Schweiz: Die Asche Verstorbener wird in einer biologisch abbaubaren Urne beigesetzt, mitten in der Natur, an den Wurzeln eines Baumes.

Nähe zur Natur - und keine Grabpflege

Weil sich viele Menschen schon zu Lebzeiten ihren Bestattungsplatz aussuchen wollen, gibt es regelmäßige Waldspaziergänge, bei denen man seinen ganz persönlichen Baum finden kann. Ursachen für die steigende Popularität dieser Bestattungsform gibt es viele: Der eine sucht die Nähe zur Natur. Der andere möchte aus Sorge um seine Angehörigen sicherstellen, dass er ihnen nach seinem Tod nicht zur Last fällt: Die Grabpflege im Friedwald übernimmt die Natur.



Letzte Ruhe im Friedwald: Angehörige mit einer Urne Bild: 1/2

Gefahren: Wenn Esoterik auf faschistische Bestattungskulte trifft

Reiner Sörries, Direktor des Museums für Sepulkralkultur in Kassel, sieht noch andere Gründe: Esoterik und Fantasy hätten der Naturbestattungen zum Durchbruch verholfen. Gleichzeitig stellt Sörries aber auch gefährliche Tendenzen fest, nämlich dort, wo sich neuheidnische Vorstellungen mit faschistischer Bestattungskultur verbänden. "Zwischen den romantischen und sympathisch-esoterischen Verhaltensmustern schimmert nur allzu oft der Hauch völkisch-rassistischer Weltanschauung durch", hat er beobachtet. So sei etwa der Gedanke der Wiedergeburt in der Naturbestattung latent gegenwärtig. Die Beschwörung des "Stirb und Werde" sei aber zentraler Bestandteile nationalsozialistischer Kulturideologie gewesen.

Wir sind für Sie da!

FGG BERATUNG.
FRIEDHOFSGÄRTNER GELSENKIRCHEN eG VORSORGE.
SERVICE.

Treuhandstelle für Dauergrabpflege

Unser Service für Sie – unsere kompletten Kontaktdaten auf einen Blick

Unsere Anschrift: **FGG Friedhofsgärtner Gelsenkirchen eG**
Dienstleistungszentrum
Middelicher Straße 89
45892 Gelsenkirchen

Telefonisch erreichen Sie uns unter: 02 09 / 31 80 80 + 39 86 82

Per Fax erreichen Sie uns unter: 02 09 / 31 80 850 + 37 63 76

Ihre E-Mail senden Sie an: info@fgg-online.de

Im Internet finden Sie uns unter: www.fgg-online.de

Unsere Öffnungszeiten sind: montags bis freitags
9.00 - 12.00 Uhr
montags, dienstags u. donnerstags
14.00 - 16.30 Uhr

Mit Bus und Straßenbahn erreichbar: Buslinien 397 + 398 bis
Haltestelle Schievenstraße
Straßenbahnlinie 301 bis
Haltestelle Middelicher Straße

Mit dem Auto
fahren Sie nach
Anfahrtsplan
oder nutzen Ihr
Navigationsgerät.

Wir sind für Sie da!

FGG BERATUNG.
FRIEDHOFSGÄRTNER GELSENKIRCHEN eG VORSORGE.
SERVICE.

